

Das 1x1 für Buskinder

Auch für Buskinder gilt: Üben Sie den gesamten Weg gemeinsam mit Ihrem Kind ein. So können Sie Ihrem Kind das richtige Verhalten in allen Situationen erklären.

Beim Ein- und Aussteigen:

- Nie ohne zu gucken über die Straße laufen.
- Auf Radfahrer*innen und Fußgänger*innen achten.
- Mindestens 1 m Abstand vom Straßenrand halten.
- Nicht rennen, drängeln oder schubsen.
- Nie vor oder hinter dem Bus die Straße überqueren, sondern warten, bis der Bus weggefahren ist.

Im Bus:

- An Haltestangen und -griffen festhalten, falls der Bus plötzlich bremst.
- Schulranzen und Sportbeutel nicht in den Durchgang stellen, damit niemand darüber stolpert.
- Nicht toben und schreien, das erschreckt den/die Busfahrer*in und die anderen Fahrgäste.
- Dem/Der Busfahrer*in gegenüber freundlich sein und den Bus sauber halten.

Kontakt

Stadtentwicklung und Umwelt
Rudolph-Brandes-Allee 14
32105 Bad Salzuflen

T 05222 952 – 256
klimaschutz@bad-salzuflen.de
www.bad-salzuflen.de

Grundschule Holzhausen

Alt-Sylbacher-Weg 9
32107 Bad Salzuflen

T 05222 952 – 7570
gs-holzhausen@bad-salzuflen.de
grundschule-holzhausen.info



Schulweg

Grundschule Holzhausen

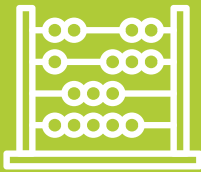


Stand: 06.2025 | Änderungen und Irrtümer vorbehalten. | © Fotos: Stadt Bad Salzuflen, Jan Voth, Adobe Stock, Envato

Herausgeber

Stadt Bad Salzuflen
Der Bürgermeister

Rudolph-Brandes-Allee 19
32105 Bad Salzuflen
www.bad-salzuflen.de



BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818



BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818

ENDLICH SCHULKIND!

So wichtig wie die Schule ist für Kinder der sichere Weg dorthin. Dafür müssen sie lernen, Gefahren einzuschätzen und gegenseitig aufeinander zu achten. Nur so werden sie aufmerksame und verantwortungsbewusste Verkehrsteilnehmende.



Lassen Sie Ihr Kind bewusst und gut vorbereitet am Verkehr teilnehmen!

Kinder brauchen mehr Zeit als Erwachsene, um Verkehrssituationen einschätzen zu können. Sie benötigen zum Beispiel ca. dreimal so viel Zeit zum Überqueren einer Straße. Hier erfordert es Verständnis und Geduld. Sie helfen als Eltern dabei am meisten, wenn Sie die Wege mit Ihrem Kind einüben, Gefahrenstellen erklären und es dann ermutigen, den Schulweg allein zurückzulegen oder zumindest einen Teil der Strecke zu Fuß zu laufen. Dadurch...

- lernt es, auf den Verkehr zu achten,
- entwickelt es einen Blick für andere Verkehrsteilnehmende,
- trifft es Freundinnen und Freunde schon vor dem Unterricht,
- startet es frisch in den Unterricht.

Planen Sie auch beim Elterntaxi Zeit und Raum für einen Schulweg ein!

Natürlich ist für manche Eltern das Bringen und Holen mit dem Auto die einzige Option. In diesem Fall lassen Sie Ihr Kind ruhig etwas entfernt aussteigen, so dass es den letzten Abschnitt zu Fuß gehen kann.

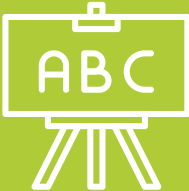
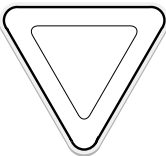
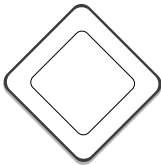
Dafür gibt es an Ihrer Schule eine Hol- und Bringzone. Der Weg von dort zur Schule ist mit „gelben Füßen“ markiert und sicher. Zudem vermeiden Sie unnötigen Verkehr direkt an der Schule. Das Halten und Wenden von Autos erzeugt zusätzliche Abgasbelastung und kann zu Gefahrensituationen und Unfällen führen!

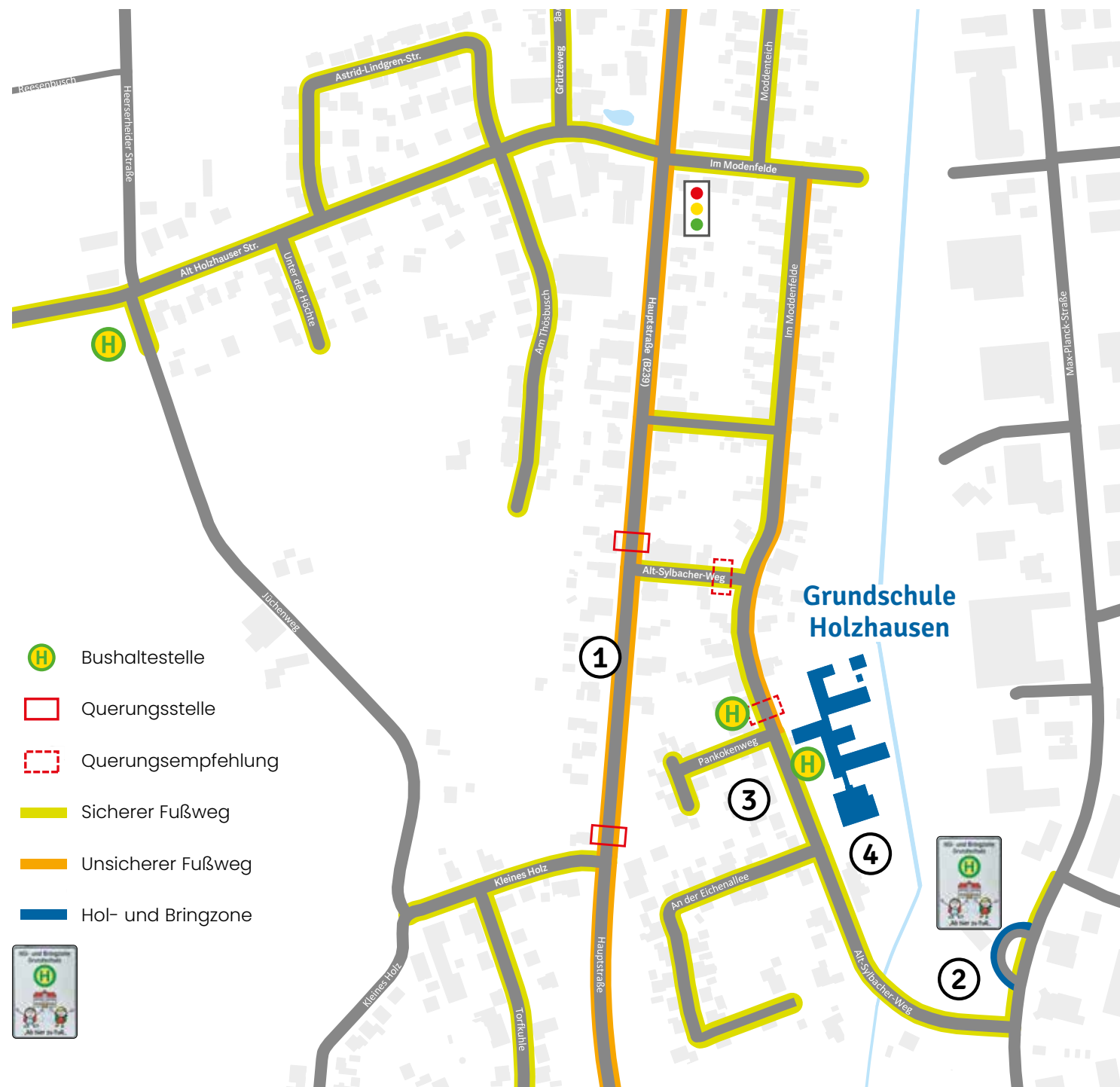
Der Fußweg ist wichtig! Trauen Sie Ihrem Kind etwas zu! Üben Sie die Fußwege ein und seien Sie selbst ein Vorbild im Verkehr!

Ich bin „Schulwegchecker“!

Ich gehe zu Fuß zur Schule, weil

- ☐ ich dadurch sicher im Verkehr werde,
- ☐ ich fit und wach in der Schule ankomme,
- ☐ ich dann unterwegs meine Freundinnen und Freunde treffe,
- ☐ ich ein „Klimachecker“ bin, der zu Fuß die Umwelt schützt.



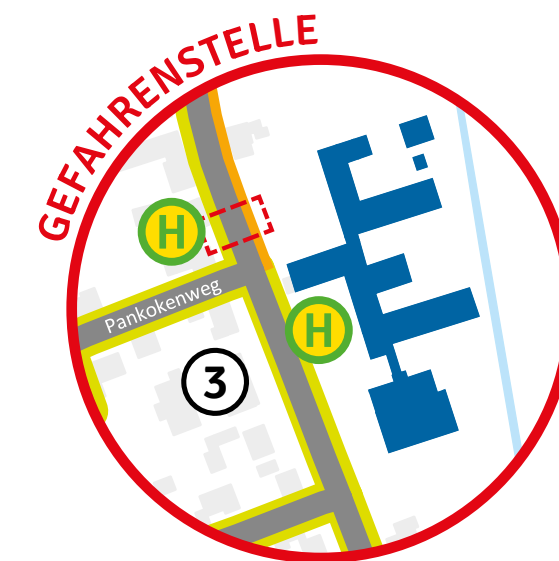


1 Vorsicht an der B239!

Die Hauptstraße (B239) wird im Ort sehr stark und häufig zu schnell befahren. Sie ist kein geeigneter Schulweg. Deshalb werden alle Kinder, die westlich der Hauptstraße wohnen, mit dem Bus zur Schule gebracht. Die Polizei warnt davor, dass Kinder die Querungsstellen auf der Hauptstraße ohne Begleitung von Erwachsenen nutzen. Sicherer für die Überquerung ist der etwas weitere Weg zur Ampel an der Kreuzung Alt Holzhauser Straße.

2 Hol- und Bringzone

Bitte nutzen Sie die Hol- und Bringzone an der Max-Planck-Straße. Von hier können Ihre Kinder sicher zu Fuß zur Schule gehen. Je mehr Kinder dort aussteigen, desto sicherer ist der Schulweg für alle. Eine weitere Möglichkeit für unvermeidbare Elterntaxis ist es, Im Moddenfelde anzuhalt.



3 Gefahrenstelle vor der Schule

An der Schule gibt es täglich gefährliche Situationen wegen Elterntaxis, die dort auf der Straße, an der Bushaltestelle, auf Gehwegen oder den Lehrerparkplätzen ihre Kinder aussteigen lassen. Bitte beachten: An Bushaltestellen gilt grundsätzlich absolutes Halteverbot! Auf dem Alt-Sylbacher-Weg direkt am Schulgelände sollten gar keine Elterntaxis halten.

Fahren Sie nicht bis vor die Schule. Damit schützen Sie alle Kinder – Ihre eigenen und diejenigen, die alleine zur Schule gehen.

4 Überquerung an der Schule

Vor dem Schulgelände empfehlen wir den Kindern, für die Überquerung der Straße die Fahrbahn-Einengung (Betonringe) im Bereich der Bushaltestelle zu nutzen.



SCHULWEG GRUNDSCHULE HOLZHAUSEN



Gelbe Füße – sicherer Weg!

Wo gelbe Füße den Weg rund um die Schule markieren, sind Sie und Ihr Kind auf dem richtigen, sicheren Weg.

